

Emil Gruber jetzt Ehrenbürger

Gottfrieding. (we) Altbürgermeister Emil Gruber wurde wegen seiner Verdienste um die Gemeinde und seinem Engagement im gesellschaftlichen Leben vom Gemeinderat zum Ehrenbürger ernannt. In seiner Laudatio ging Bürgermeister Gerald Rost auf viele Bereiche ein. Zunächst war Emil Gruber von 1984 bis 1996 Mitglied des Gemeinderates. Von 1996 bis 2008 war er dann Bürgermeister. Langfristige Projekte, die von seiner Vorgängerin Anni Stierstorfer begonnen wurden, wurden von ihm weiterbearbeitet und erfolgreich beendet. So die

Dorferneuerung, die Außengestaltung des Kriegerdenkmals des Kirchenvorplatzes und des Rathauses. Die Errichtung der Kapelle am Bachweg und die Generalsanierung der Schule. Die Flurbereinigungen, die Gründung des Abwasserzweckverbandes mit der Verwaltungsgemeinschaft Mamming, die Abwasserbeseitigung in Frichlkofen, Tichling, Ottenkofen und Unterweilnbach. Der Autobahnanschluss Dingolfing-Ost mit dem Pendlerparkplatz wurden von ihm vorangetrieben. Er sorgte für die Ausweisung des Baugebietes Seeacker und für

die Erdgasversorgung. Auch das neue Feuerwehrgerätehaus in Frichlkofen geht auf ihn zurück. Die neue Isarbrücke mit der Erneuerung der Geh- und Radwegbrücke, der Neubau des Wasserkraftwerks mit Fischtreppe, der Ausbau des Weilnbachtales und die Übernahme des Kindergartens St. Stephan waren seine Projekte. Er kümmerte sich um viele Vereine und unterstützte diese aktiv. Deshalb wurde ihm auch am 9. Februar 2017 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt verliehen.



Die Urkunde wurde überreicht.